

Wan d̄ man im eret
alt emen Götzen byschop
vnd im mit byschop
luter ere lieb vnd werde
gett. Do gemel im
wol vnd d̄m̄kte im
müger d̄ er allen d̄er
wels wunne vnd fröd
vff gebe vnd versth =
m̄chte durch gottes
m̄ne vnd gedächte dar
an vnd vergas des mit
d̄ infer her spruchet
In dem ewangelio d̄
wider sag den der mönch
allem dem d̄ er besiget
so mag er mit mir im =
ger im dar vnd so gab
er vff durch gott alles
d̄ güt d̄ er vfertrich
hat bedi l̄gendes vnd
v̄rendes vnd zerteile
d̄ durch gott d̄ren l̄ch
vnd wisslich vnd gab
mit allem smen fr̄n =
den vnd die im an hor =
tent v̄ n̄ch geborn
sippchaft wan er teile
d̄ch allen armen luten
die er in dem k̄nigreich
v̄nden fonde vnd er =
fragen v̄t v̄en vnd w̄j =
sen vnd geist luten luten

In w̄ordens si w̄arent
die des alm̄sen bedorfe
vnd andren armen
luten als vil d̄ es ane
zal w̄ vnd er fultre d̄
wort d̄ da in dem salter
geschriben st̄t. Ps̄lter
Sedit paupib; iusticia
cuis maget iusticia
seculi. d̄ spruchet er
zerteile vnd gab arme
luten im rechtkeit be
libet ewen kl̄ch do
d̄ alles beschick do
w̄ard der hoch w̄rdig
mag von dem heyligen
geist vnder w̄set d̄ er
mit v̄stem mit vol
harte vnd daran mit
tr̄g w̄ vnd gem̄l
ließ vnd vff gab alle
im fröd fr̄nd vnd die
im an horten v̄ n̄ch
sippchaft vnd die s̄st
wol müst smes vatter
landes durch gottes
namen vnd d̄ gett mit
get̄ig wan d̄ es im
v̄ himel in ge sprache
w̄ard als gott se abra =
ham sprach̄ j̄ng v̄
smem land vnd von